

Foto: Hupperecht



# Radio Stephansdom

## „Klassik mit Sinn“

Seit September 1998 sendet Radio Stephansdom in Wien auf der Frequenz 107,3. Wien hat damit seit 14 Monaten seinen ersten Klassik-Sender. Radio Stephansdom nimmt als kirchliche Stiftung sicherlich eine Sonderstellung innerhalb der Privatradiolandschaft Österreichs ein: Mit kleinem Budget, nicht auf Gewinn orientiert, konzentriert sich der Sender auf seine zwei primären Aufgaben: Klassische Musik und Information aus der Katholischen Kirche, wobei von Anfang an klar festgelegt wurde, daß es sich um kein „Verkündigungsradio“ handeln dürfe. Vom musikalischen Konzept her gesehen ist Radio Stephansdom als formatiertes Radio im Klassikbereich österreichweit ein Novum: Die einzelnen Musikstücke werden in einer Datenbank erfaßt, von CD auf eine riesige Festplatte digitalisiert und stehen der dreiköpfigen Musikredaktion von jedem Arbeitsplatz aus sofort zur Verfügung. Mittels einer modernen Musikplanungs-Software werden die einzelnen Sendungen am Computer programmiert und direkt ins Abwicklungs-Studio geschickt. Im Unterschied zu vergleichbaren Kultursendern, die auch klassische Musik spielen, operiert Radio Stephansdom daher eher wie ein Popsen-

der – nur in bedeutend größeren Dimensionen: Während Popsender durchschnittlich mit ca. 400 Titeln in der Rotation arbeiten, die sich oft nach zwei Stunden wiederholen, stehen den Musikredakteuren von Radio Stephansdom derzeit über 6000 Werke zur Verfügung, die frühestens nach vier Tagen wieder zum Einsatz kommen. Nach einer gewissen Zeit wird ein Teil wieder von der Festplatte gelöscht und durch Neuerscheinungen ersetzt – ein gewisses „Standardrepertoire“ bleibt aber immer erhalten. Mit diesem Auswahlverfahren ist der Sender der ideale Partner für die CD-Labels, da Neuheiten gezielt eingesetzt und somit einem breiten Publikum nicht nur vorgestellt, sondern wirklich „vorgespielt“ werden können. Einige größere Kooperationen in dieser Richtung werden mit dem Jahr 2000 gestartet. Die Programmdirektion Anton F. Gatnar (Geschäftsführer) und Mag. Christoph Wellner (Leiter Musikredaktion) steht einem jungem Team

vor, das mit großem Einsatz dafür sorgt, daß die Musikhauptstadt Wien rund um die Uhr mit klassischer Musik aus allen Epochen versorgt ist. Für die Opernfreunde bietet Radio Stephansdom als einziger Sender im deutschen Sprachraum drei Operngesamtaufnahmen pro Woche und hat damit mittlerweile eine große Fangemeinde für sich gewonnen. Den ersten Geburtstag feierte das gesamte Team auf einer Bühne am Stephansplatz mit einer achtstündigen Live-Sendung und konnte dort auch zum ersten Mal direkt mit den vielen Hörern in Kontakt treten. Der Umstand, daß Klassikfans treue Hörer sind, wird – nach zögerlichem Beginn – jetzt auch zunehmend in der Wirtschaft wahrgenommen, und die Zahl der Firmen und Institutionen wächst, die auf Radio Stephansdom gezielt Werbung plazieren. Somit bestätigt sich das Motto des Senders in all seinen Facetten: Klassik mit Sinn.

*Christoph Wellner*